



Pro Coesfeld e.V.
Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Deipe Stegge 52
48653 Coesfeld
Tel.:0151-50554055

Bürgermeister der Stadt Coesfeld
Herrn Heinz Öhmann o.V.i.A.
Markt 8
48653 Coesfeld

2018-11-14

Antrag auf Aussetzung der Straßenbaubeiträge nach KAG

Sehr geehrter Herr Öhmann,

namens und im Auftrag der Fraktion Pro Coesfeld bitte ich um Aufnahme folgenden Antrags in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Umwelt, Planen, Bauen am 05.12.2018, des Haupt- und Finanzausschusses am 13.12.2018 sowie des Rates am 20.12.2018.

Antrag

Der Rat möge beschließen, dass die Stadt Coesfeld bis zur Entscheidung der Landesregierung NRW, spätestens bis Ende 2021, die Heranziehung zu Straßenbaubeiträgen nach dem KAG aussetzt.

Begründung

Die Landesregierung NRW will noch in dieser Legislaturperiode eine Änderung des Kommunalabgabengesetzes prüfen. Mittlerweile gibt es auch in anderen Bundesländern ein Umdenken bei der Heranziehung von Straßenbaubeiträgen.

In Baden-Württemberg gab es noch nie Straßenbaubeiträge, Bayern hat sie abgeschafft und in Hessen steht es den Kommunen frei, diese Gebühren zu erheben. In sechs anderen Bundesländern steht es den Kommunen frei, die Straßenbaukosten auf die gesamte Gemeinde umzulegen.

In vielen NRW-Kommunen gibt es mittlerweile Bürgerinitiativen oder Petitionen gegen die Heranziehung von Straßenbaubeiträgen. Grundstückseigentümer fühlen sich durch die Beteiligung an den Ausbaukosten benachteiligt, weil ein wirtschaftlicher Vorteil durch die Straßenbaumaßnahme für sie nicht messbar sei.

Um Coesfelds Bürger angesichts einer zu erwartenden Gesetzesänderung nicht mit unerwartet hohen Beiträgen zu belasten, soll die Heranziehung zunächst ausgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Günter Hallay

Fraktionsvorsitzender